

Oberlandesgericht Naumburg	
<input type="checkbox"/> Fax	<input type="checkbox"/> NBK
03. März 2025	
1 fach	1. Inst.
1 Bd.	1 Heft

Wir,
 Peter I.
 König von Deutschland
 Menschensohn des Horst und der Erika
 aus dem Hause Fitzek (Peter Fitzek (sic!))

Oberlandesgericht Naumburg
 Domplatz 10
 06618 Naumburg

Ihre Geschäftsnummer: 1 Ors 18/25 (394 Js 11964/22)

Zu dem am Freitag den 21.02.2025 gegen „Peter Fitzek“ (sic!) ergangenen, dann am Montag den 24.02.2025 per bea an den Pflichtverteidiger Thoss gesendeten und von diesem am Freitag den 28.02.2025 an seinen Mandanten mitgeteilten Beschluss des 1. Strafsenates des Oberlandesgericht Naumburg der Richter am Oberlandesgericht Becker, Schöne und dem Richter am Amtsgericht Schröter auf Antrag der Staatsanwaltschaft, wird hiermit Form- und fristgerecht durch den zu unrecht Verurteilten die

Anhörungsrüge

zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt.

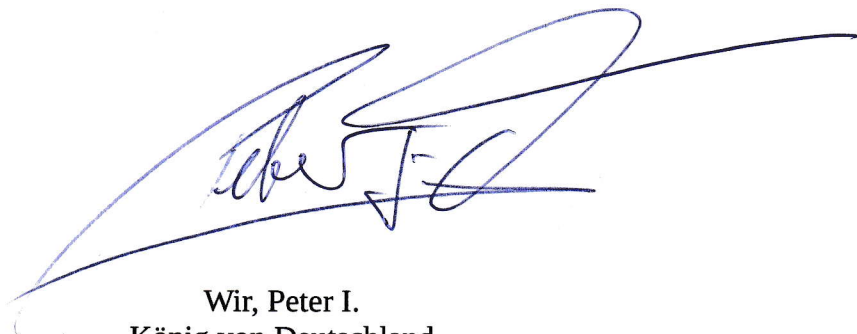
Begründung:

Das Gericht hat in entscheidungserheblicher Weise rechtliches Gehör verletzt.

Es ist noch nicht einmal ersichtlich, ob die Generalstaatsanwaltschaft oder das Gericht überhaupt Kenntnis von der (vollständigen) Revisionsbegründung oder auch von beiden Begründungen erhalten hat. Es gibt nicht einmal eine schriftliche Stellungnahme der Generalstaatsanwaltschaft zu einer der beiden Revisionsbegründungen.

Ein ausführliche Begründung kann erst nach Akteneinsicht geliefert werden.

Hochachtungsvoll



Wir, Peter I.
 König von Deutschland
 Menschensohn des Horst und der Erika,
 aus dem Hause Fitzek (Peter Fitzek (sic!))